

Junge Geflüchtete – G.I.B. veröffentlicht Übersicht über zentrale Angebote zur Integration in den Ausbildungs- und Arbeitsmarkt

Für die Eingliederung von jungen Geflüchteten in Deutschland sind eine erfolgreiche berufliche Qualifizierung und die Integration in den Arbeitsmarkt von grundlegender Bedeutung. Um die Transparenz über bestehende Angebote für diese Zielgruppe zu erhöhen, hat die G.I.B. in Zusammenarbeit mit den Partnern des Ausbildungskonsenses NRW im Jahr 2016 die Arbeitshilfe "Junge Geflüchtete - Übersicht über zentrale Angebote zur Integration in den Ausbildungs- und Arbeitsmarkt" erarbeitet.

Die Übersicht steht ausschließlich in der PDF-Version zur Verfügung und wird regelmäßig aktualisiert. Die aktuellste PDF-Version wird zum Download über die Internetseite der G.I.B. (www.gib.nrw.de/service/downloaddatenbank/junge-gefluechtete) zur Verfügung gestellt. Es wird empfohlen, auf die Übersicht zu verlinken und nur die Kurzinformation auf anderen Internetseiten hochzuladen.

Die Arbeitshilfe verschafft interessierten Fachleuten eine schnelle Übersicht über zentrale Förderinstrumente des Landes Nordrhein-Westfalen, des Bundes und der Bundesagentur für Arbeit für die Zielgruppe "Junge Geflüchtete".

Die Übersicht beinhaltet die nachfolgend beschriebenen Teile:

Kapitel 1 informiert über den Aufbau und die Nutzung der Übersicht.

Kapitel 2 besteht aus einer tabellarischen Übersicht mit stichwortartigen Informationen zu zentralen Angeboten in den Themenfeldern

- Angebote zum Erwerb der deutschen Sprache
- Angebote zur Ausbildungsvorbereitung/Integration in Ausbildung und Beschäftigung
- Strukturen zur Beratung und Begleitung

Kapitel 3 besteht aus Detailinformationen zu den Förderangeboten und vermittelt - wo möglich - Angaben zum aktuellen Umsetzungsstand des jeweiligen Förderangebotes in NRW.

Kapitel 4 beschreibt die Einbeziehung junger Geflüchteter im Rahmen des Landesvorhabens "Kein Abschluss ohne Anschluss".

Kapitel 5 enthält Übersichten der Bundesagentur für Arbeit und informiert über Zugangsvoraussetzungen und Förderangebote für junge Geflüchtete.

Kapitel 6 verweist auf zentrale Internetseiten, über die die rechtlichen Grundlagen und die Fachdiskussion zur Integration junger Geflüchteter recherchiert werden können.

Für Rückfragen zur Veröffentlichung wenden Sie sich bitte an

- Christiane Siegel (Tel. 02041 767-205; c.siegel@gib.nrw.de)
- Thomas Lindner (Tel. 02041 767-276; t.lindner@gib.nrw.de)